Leo Perutz / Paul Frank

Der Kosak und die Nachtigall

Fiction
Stoffrechte: Theater, Film
Erscheinungsdatum: 1927

Ein Kossak und eine „Nachtigall" im Spiegel historischer Ereignisse

Lydia van Loo, eine berühmte Opernsängerin, ist ständig auf der Flucht vor ihrem Mann, einem russischen Fürsten. Sie hat ihn verlassen, er aber will sie nicht freigeben und schaltet mit raffinierten, ausgeklügelten Tricks seine möglichen Nachfolger aus. Lydia wendet sich dem ebenso mächtigen wie reichen Tabakhändler Dschahid zu. Sie wäre bereit ihn zu heiraten, wenn er sie von ihrem Ehemann befreien würde. Ein Kampf beginnt ...

Leo Perutz
Text
(* 1882 in Prag | † 1957 in Bad Ischl)

Leo Perutz wuchs in Prag und Wien auf und studierte Mathematik und Volkswirtschaft, bevor er als Versicherungsmathematiker arbeitete. Nach einer schweren Verwundung im Ersten Weltkrieg wurde er in den 1920er-Jahren zu einem der erfolgreichsten deutschsprachigen Autoren seiner Zeit. Seine virtuos konstruierten Romane verbinden historische Stoffe mit phantastischen und kriminalistischen Elementen. Nach dem „Anschluss“ Österreichs emigrierte Perutz 1938 nach Palästina; später lebte er abwechselnd in Israel und Österreich. Zu seinen bekanntesten Werken zählen „Der Meister des Jüngsten Tages“, „Wohin rollst du, Äpfelchen?“, „Sankt Petri-Schnee“, „Der schwedische Reiter“ und „Nachts unter der steinernen Brücke“.

Paul Frank
Text
(* 1885 in Wien | † 1976 in Los Angeles)